

# Inhalt

## Wo Umdenken hilft

- 04 Alt, aber gut: In Vergessenheit geratene Antibiotika gegen multiresistente Keime?**

## Warum Screening sinnvoll ist

- 08 Herausforderung MRSA: Konsequenzen und Maßnahmen**

## Was Oberflächen brauchen

- 12 Oberflächen richtig desinfizieren: Übertragung von Krankheiten verhindern**

## Was Transparenz heißt

- 13 Hygieneampel fürs Spital? Wie Patienten informiert werden sollen**

## Was Veränderung bringt

- 21 Überfällige Reform: Neuordnung der Pflegeausbildung**

- 15 Schaukasten**

- 16 Anbieter-Verzeichnis**

- 20 Neues/Bücher**

- 23 Termine**

## Was Unternehmen leisten

- 05 CAS Clean-Air-Service AG: Datenlogger oder Thermolemente**

- 06 Kiefer technic: OP-Wandsysteme**

- 07 Paul Hartmann GmbH: Einweg mit Mehrwert**

- 09 BGS Beta-Gamma-Service GmbH & Co.KG: Sterilisation sensibler Produkte**

- 09 Cleanroom Technology Austria: Mobile Sterilluftversorgung**

- 10 Mooshammer: Ihr Partner für Personalhygiene**

- 11 Stangl Reinigungstechnik GmbH: Arealpflege**

- 14 Marchhart GesmbH: Reinlufttechnik**

- 22 CLS Ingenieur GmbH: Um Fachwissen voraus**

## Dauerbrenner Hygiene



Hygiene ist überall drin. Ob Qualitäts-, Risiko- oder Prozessmanagement, ob Medizinrecht, Personalmanagement, Aus-, Fort- und Weiterbildung, Ökonomie, Zertifizierung, Medikation, Logistik, Medizintechnik oder Speiserversorgung, in Gesundheitseinrichtungen ist Hygiene ubiquitär; auch oder gerade heute noch.

Kein anderes Thema hat seinen Weg in alle Gesundheitsberufsgruppen und Gesundheitsorganisationen aller Sektoren so ausnahmslos gefunden wie die Hygiene. Die Menge der Lösungen, Vorschriften, Produkte, Dienstleistungen, Tools und Beauftragten wächst unaufhörlich. Der Überblick ist für den Einzelnen nur mehr mühsam zu behalten.

Das stört nicht, hat doch jeder im System seine Aufgaben, seien sie nun mehr praktischer oder theoretischer Natur, bei denen er „seine“ Hygieneaspekte berücksichtigt. Gemeinsam ist der Hygiene mit all den Themen, die sie in den letzten Jahren nachhaltig „präventiv infiziert“ hat, jedoch eines: Die Strukturen und Prozesse sind vergleichsweise ausgefeilt, was oft fehlt, ist das Wissen über die Ergebnisse.

Was bringt's? Diese Frage über Outcome-Daten zu beantworten, gelingt heute weder bundesländer- noch österreichweit. Die Maßnahmen im Bundeszielsteuerungsvertrag „Festlegung einer bundesweit einheitlichen Erfassung von nosokomialen Infektionen und antimikrobiellen Resistenzen (AMR) bis Ende 2014“ und damit auch deren Beobachtung über den Zeitverlauf harren ihrer Umsetzung.

Ignaz Semmelweis wurde 1849 von seiner Wiener Klinik entlassen, weil er Outcome-Daten verglich und dazu verwendete, tiefgreifende organisatorische Veränderungen in der Patientinnenbehandlung zu begründen. Das kann heute niemandem mehr passieren.

Hygiene bleibt einer der Dauerbrenner für Sie und uns. Die vorliegende *ÖKZ EXTRA* zu diesem Thema sei allen gewidmet, die jeden Tag so aufmerksam und engagiert für uns Patienten Hygiene wirksam werden lassen, obwohl sie oft nur wissen, dass es etwas bringt, aber mangels reformierter Systemsteuerung noch immer nicht, was genau ...

Roland Schaffler  
Herausgeber

**Impressum nach § 24 MedienG: Medieninhaber:** Schaffler Verlag GmbH, DVR 1031911, A-8041 Graz, Kasernstraße 80/8/25, T: +43(0) 316 820565-0, F: +43(0) 316 820565-20, E: office@schaffler-verlag.com, Web: www.schaffler-verlag.com. **Druck:** Dorrong, Graz. **Herausgeber:** Mag. Roland Schaffler, roland@schaffler-verlag.com, am Standort **Redaktion Graz:** A-8041 Graz, Kasernstraße 80/8/25. Auf die Hinzufügung der jeweiligen weiblichen Formulierungen wird bei geschlechtsspezifischen Hinweisen im Sinne der flüssigen Lesbarkeit und einer angemessenen Sprachqualität zum Teil verzichtet. Alle personalen Begriffe sind sinngemäß geschlechtsneutral zu lesen. Weitere Informationen und Offenlegung nach § 25 MedienG: www.schaffler-verlag.com -> „Impressum“